



RCP & Partners GmbH

Risk rating of asset managers: the investor's measure of trust

Pressemitteilung

Wiesbaden, im Januar 2003

UBS Global Asset Management Deutschland im RCP-Manager-Rating „Exzellent“ auf der Investment-Seite für die Asset- klasse AKTIEN GLOBAL

UBS Global Asset Management, ein Unternehmensbereich der international bekannten Finanzdienstleistungsgruppe UBS AG (Basel/Zürich), hat mit ihren beiden deutschen Gesellschaften *UBS Invest KAG mbH* und *UBS Global Asset Management (Deutschland) GmbH* einen Fiduziarischen Ratingprozess bei der Ratingagentur RCP & Partners, Wiesbaden, durchlaufen.

Auf der Business-Seite erhielt UBS Global Asset Management Deutschland auf einer zehnstufigen Skala mit der Einstufung „AA2-“ (sehr gut) die drittbeste Bewertung. Ausschlaggebend für diese Bewertung war die von einem erfahrenen Managementteam getragene klare Struktur in der Organisation der Gesellschaften, die vollständig in das Ratingverfahren einbezogen wurden.

Auf der Investment-Seite wurde die Assetklasse AKTIEN GLOBAL untersucht. Der weltweit einheitliche und sehr disziplinierte Investmentprozess – homogen eingebunden in ein weltweites, globales Research-Netzwerk – führte auf der zehnstufigen Skala zu der Note „2+“ (exzellent).

Das hervorragende Abschneiden beim Durchlaufen dieses qualitativ dominierten Bewertungsprozesses bei RCP rundet auf eindrucksvolle Weise das positive Gesamtbild von UBS Global Asset Management ab und bestätigt die Stellung der Gesellschaft als Top-Anbieter im Asset Management.

Die UBS ist als eine der ersten ausländischen Anbieter im Asset Management seit 1989 im deutschen Markt mit einer eigenen Kapitalanlagegesellschaft vertreten und verwaltet in Deutschland derzeit ca. EUR 4,3 Milliarden in Spezial- und Publikumsfonds (inklusive Advisory-Mandaten) und Vermögensverwaltungsmandaten. Im Zuge eines einheitlichen Brandings *UBS Global Asset Management* verfolgen die deutschen Einheiten eine klar umrissene und kundenorientierte Strategie.

Auf der Business-Seite wird der Auftritt von UBS Global Asset Management Deutschland durch das weltweit präsente Netzwerk von UBS Global Asset Management geprägt, ohne dabei aber die vorhandenen regionalen Wurzeln in Deutschland zu vernachlässigen. Großes Gewicht wird darauf gelegt, das noch erweiterbare Deutschlandgeschäft durch eine gezielte Produktpolitik konsequent voranzutreiben. Die Produktpalette erstreckt sich von fokussierten Aktienfonds - zu denen auch die auf der Investmentseite bewertete Assetklasse Global Equities gehört – über Renten- und Geldmarktfonds bis hin zu Dachfondskonzepten. Eine besondere Expertise wird auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung und der Beratung von institutionellen Kunden bei der Finanzierung sowie durch Asset-Liability-Studien vorgehalten. Vor diesem Hintergrund verfolgt das sehr erfahrene Managementteam eine auf Expansion ausgerichtete Wholesale-Politik, die im institutionellen wie im privaten Anlagesektor alle professionellen Vertriebswege nutzt. Intern wird diese Politik begleitet von einem hohen Anspruch an die Pflege der Unternehmenskultur -was die kontinuierliche Förderung und Motivation der Mitarbeiter einschließt-



sowie das Vorhalten einer Organisationsstruktur mit klarer Funktionstrennung innerhalb der Geschäftsführung. Diese Aspekte unterstreichen das sehr gute Ergebnis auf der Business-Seite.

Die auf der Investment-Seite untersuchte Assetklasse *Aktien Global* zeichnet sich durch einen ausgesprochen klaren und transparenten Investmentprozess aus, der weltweit einheitlich in den Geschäftsbereich UBS Global Asset Management eingebunden ist. Weltweit werden in dieser Assetklasse bislang ca 12 Mrd. Euro verwaltet. Der globale Investmentprozess der UBS Global Asset Management wird in dem deutschen Publikumsfonds „UBS (D) Fonds-International“ umgesetzt. Der fundamental ausgerichtete Bewertungsansatz wird durch ein sektororientiertes, internationales Researchteam von über 80 Analysten mit langjähriger Erfahrung getragen. Der sehr disziplinierte, exzellente Researchprozess besteht aus einer Kombination von Sektorbetrachtungen und sehr intensiven Einzelunternehmensanalysen. Der Investmentprozess wird im Anschluß an das Research bei der Portfoliokonstruktion durch das „Portfolio Construction Team“ unterstützt und läßt in der Implementierungsphase in begrenztem Maße eine Anpassung an lokale Gegebenheiten zu. Dieser sehr kontrollierte Investmentprozess ist durch eine stark arbeitsteilige Vorgehensweise geprägt und lebt von einer sehr intensiven Kommunikation zwischen den in den Gesamtprozess eingebundenen Teams. Ergänzt wird der Prozess durch eine strenge Kontrolle auf der Performance- wie auf der Risikoseite bei allen Fonds. Auf der Performanceseite zeigt das noch relativ kleine Composite rückwärts betrachtet über einen Zeitraum von 20 Jahren eine deutliche Outperformance im Vergleich zur Benchmark bei leicht niedrigerer Volatilität. Die Performanceergebnisse der deutschen Einheiten sind vor kurzem nach den GIPS sowie den PPS zertifiziert worden. Dem Transparenzgedanken wird im übrigen auf der Kostenseite durch den Ausweis einer All-in-fee Rechnung getragen, die auch den Großteil der Transaktionskosten beinhaltet und somit sogar über die aktuelle Forderung nach Offenlegung der Total Expense Ratio hinausgeht.

Ergebnis:

Beim strukturellen Risiko (Business Rating) wurde UBS Global Asset Management Deutschland mit „**AA2-**“ (**sehr gut**) und auf der Investmentseite (Investment Rating) mit „**2+**“ (**exzellent**) bewertet.

Business-Risiko	RCP Rating-Skala	Investment-Risiko
AAA	<i>Exzellent</i>	1
AA1		2
AA2	<i>Sehr gut</i>	3
A1		4
A2		5
A3	<i>Gut</i>	6
BBB		7
BB1	<i>Durchschnittlich</i>	8
BB2		9
B1		10

Der sehr gute Gesamteindruck von UBS Global Asset Management Deutschland wird durch einen positiven Outlook abgerundet. Diese Einschätzung gründet auf den bereits vorgenommenen Umstrukturierungen, der klaren strategischen Vorwärtsstrategie und den bereits in Angriff genommenen Verbesserungen beim Risikomanagement sowie im Bereich IT. Der sehr professionell gemanagte Investmentprozess in der Assetklasse Aktien Global sollte die Positionierung der UBS Global Asset Management in Deutschland sowie in Europa weiter stärken.



Die Methode des „Fiduciary Rating“ beurteilt das treuhänderische Risiko, dem ein Investor ausgesetzt ist, wenn er einem Dritten, nämlich dem Asset Manager, Gelder anvertraut. Diesem Vertrauensvorschuß kann der Manager nur gerecht werden, wenn er nicht nur die Risiken an den Kapitalmärkten beurteilt. Er muß vielmehr in der Lage sein, aus seiner Organisation heraus strukturelle Risiken zu beherrschen und so Pflichtverletzungen und damit verbundene finanzielle Verluste zu Lasten des Investors zu vermeiden. Aus diesem Grund beschränkt sich das „Fiduciary Rating“ nicht auf die quantitative Messung von Performance- oder Risiko-Kennziffern. Der Schwerpunkt liegt auf einer qualitativen und objektiven Analyse der organisatorischen Strukturen (Business Rating) sowie der gesamten Prozeßabläufe auf der Investmentseite. Denn diese Kriterien sind wesentlich zur Beurteilung der Fähigkeit des Asset Managers, auch in der Zukunft gute und konstante Performanceergebnisse zu liefern. Für institutionelle Investoren, aber auch für Privatanleger, ist dies die effektivste Möglichkeit, eine Aussage über die wahren – von ihnen zu übernehmenden – Risiken zu erhalten, bevor sie ihr Vermögen in die Hände einer Investmentgesellschaft legen.

RCP ist eine internationale und unabhängige Ratingagentur, die bereits über 50 Asset-Management-Firmen aus verschiedenen Ländern Europas und Asien bewertet hat. RCP & Partners, Wiesbaden, selbst hat bereits einige renommierte Investment-Gesellschaften im deutschsprachigen Raum einem Rating unterzogen. Zu den bewerteten Gesellschaften gehören traditionelle Investmentgesellschaften genauso wie Index-, Hedge-Funds- und Private-Equity-Manager. In Österreich wurden vor kurzem die Ratingreports der *Raiffeisen-Kapitalanlagegesellschaft*, Wien, sowie der *Erste Sparinvest Kapitalanlagegesellschaft*, Wien, veröffentlicht. In Deutschland wurden u.a. die *dresdnerbank investment management (dbi)*, Frankfurt am Main, die *Nordea Investment Management*, Kopenhagen/Königstein, die *Delta Lloyd Investment Managers*, Wiesbaden, sowie die *DWS Investment GmbH*, Frankfurt, veröffentlicht.

Kontakt:

RCP & Partners GmbH

Abraham-Lincoln-Straße 7
D-65189 Wiesbaden
Dr. Uwe Kern
☎ +49-611-9742-120
uwe.kern@rcp-partners.de
www.rcp-partners.de

UBS Global Asset Management Deutschland

Stephanstraße 14-16
D-60313 Frankfurt am Main
Dr. Alexander Pivecka
☎ +49-69-1369-5303
alexander.pivecka@ubs.com
www.ubs.com/deutschlandfonds